

## Der Größte seiner Ära

**Paradise.** Tyson Fury hat den dritten Teil der Boxtrilogie gegen Deontay Wilder gewonnen und damit seinen Schwergewichtsgürtel erfolgreich verteidigt. Der 33 Jahre alte Brite blieb in Paradise, Nevada durch den K.-o.-Sieg in der elften Runde auch im 32. Profikampf ungeschlagen. Im ersten Duell 2018 hatte sich Fury gegen den damaligen Weltmeister aus den USA trotz klarer Überlegenheit mit einem Unentschieden begnügen müssen, Anfang 2020 entriss er Wilder den WBC-Titel durch technischen K. o. Es war Wilders erste Niederlage in 44 Kämpfen, danach beschuldigte er Fury, Gewichte in seine Handschuhe geschmuggelt zu haben. Fury selbst hatte eigentlich zu einem dritten Duell gar nicht mehr antreten wollen, er spekulierte auf den großen Kampf zur Titelvereinigung mit Anthony Joshua, der kürzlich die übrigen wichtigen WM-Gürtel (WBA, WBO, IBF) an den Ukrainer Alexander Usyk verloren hatte. »Ich bin der größte Schwergewichtler meiner Ära, ohne Zweifel«, meint nun der weiterhin ungeschlagene WBC-Weltmeister bescheiden von sich. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/412211.boxen-der-größte-seiner-ära.html>*